



Flussgebietsforum Niedersachsen am 28.05.2021

Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm 2021 - 2027



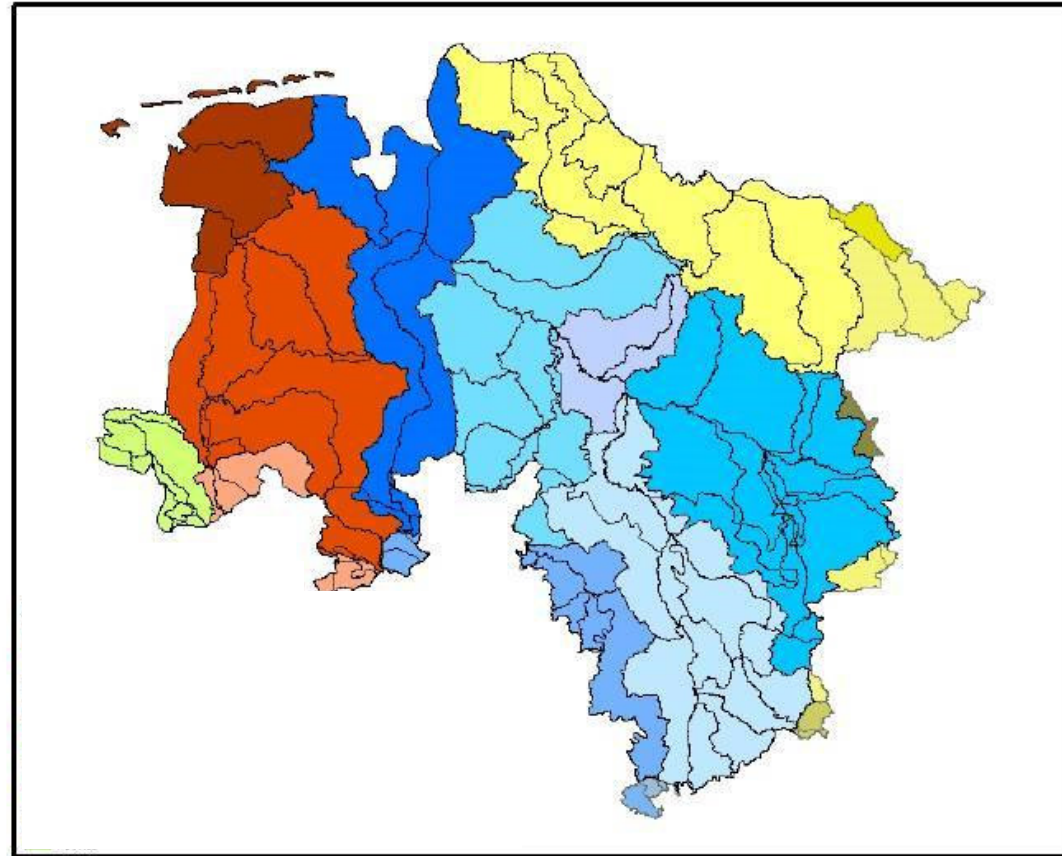
28.05.2021

Bearbeiterin: Dr. Astrid Krüger



Bewertungseinheit: Grundwasserkörper

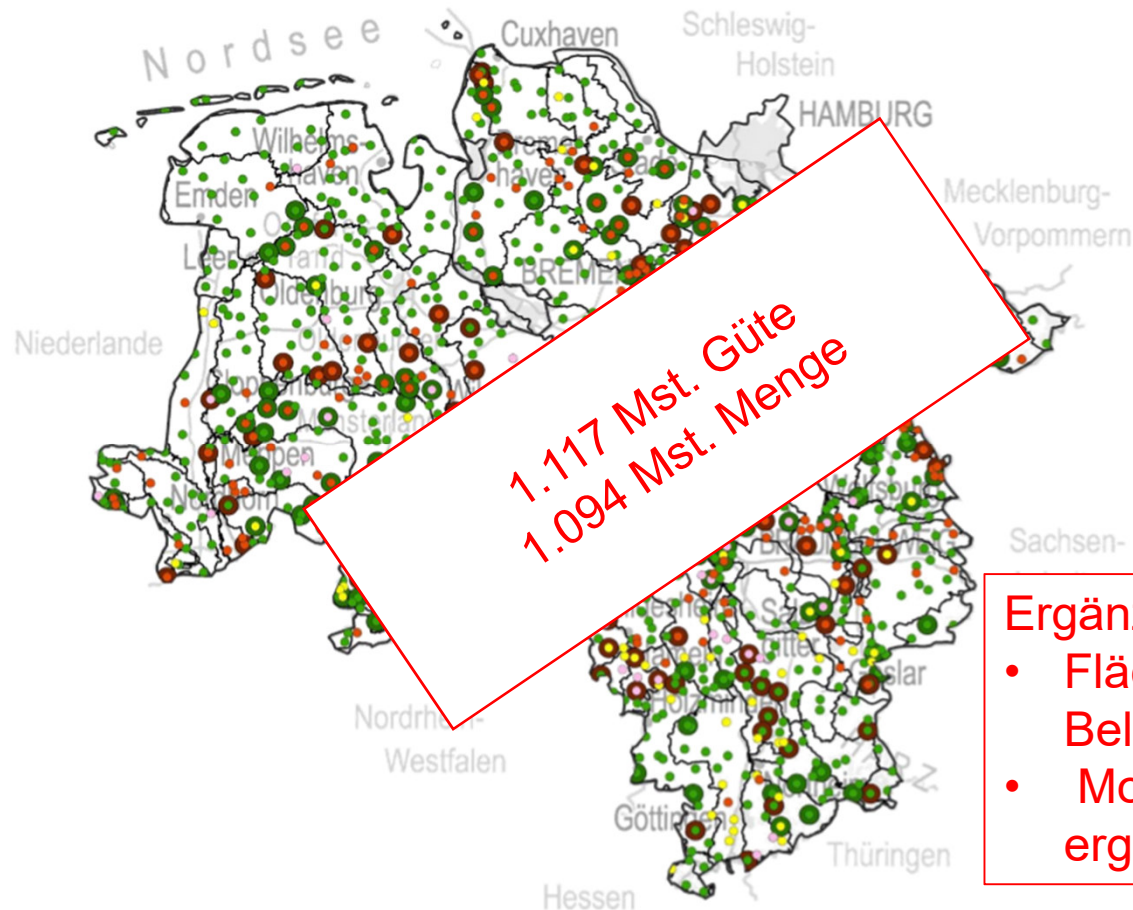
- 123 Grundwasserkörper (GWK)
- Abgrenzung: nach hydraulischen Kriterien und nach hydrogeologischen Kriterien (Festgestein/ Lockergestein)
- Größe der GWK: durchschnittlich ~400 km²
- 90 GWK mit Federführung Niedersachsen, 33 GWK mit Federführung der Nachbar-Bundesländer



Internetauftritt des NLWKN



Bewertungsgrundlage: Messergebnisse (Beispiel Nitrat)





Bewertungskriterien: Grundwasser-Güte

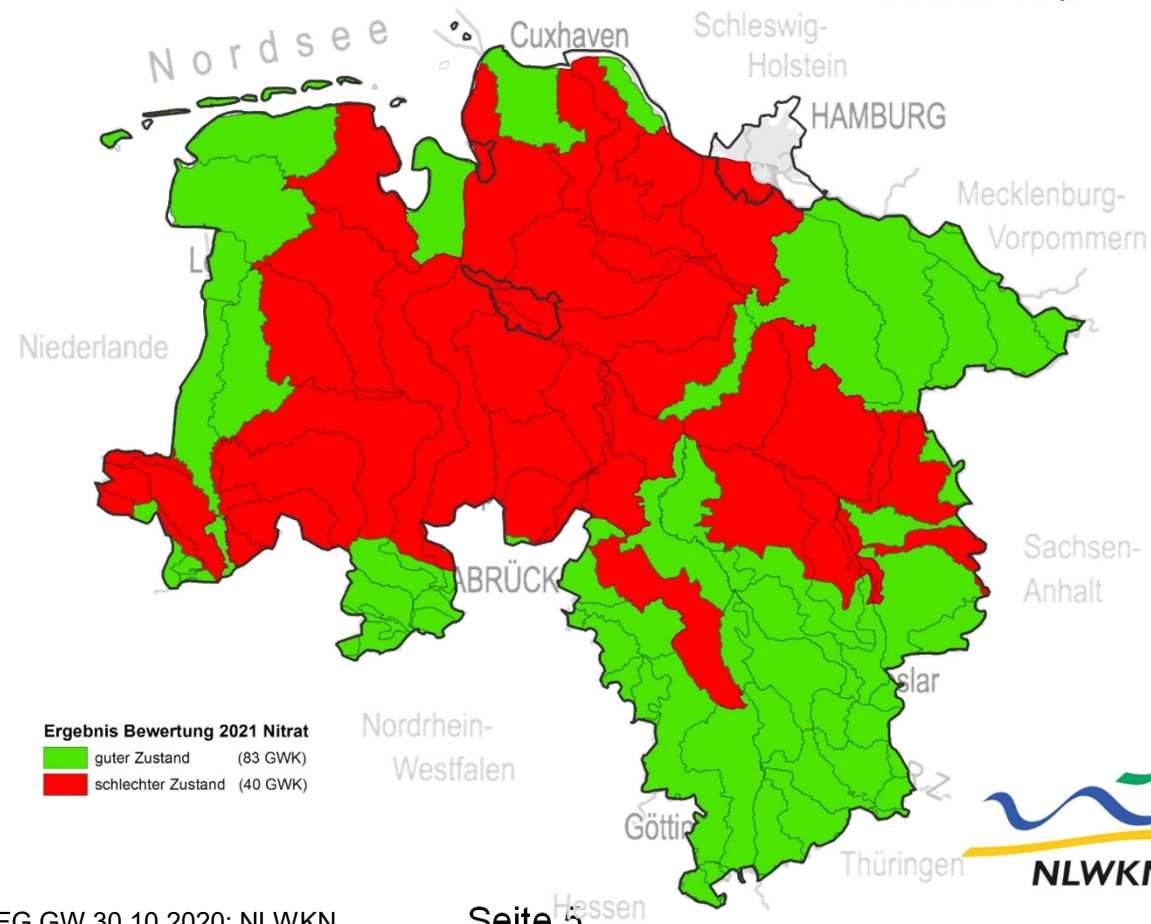
- 1. Keine Anzeichen von Salz- oder anderen Intrusionen**
(Monitoring-Daten, vgl. Bereich GW-Menge)
- 2. Qualitätsnormen aus EU-Vorschriften (Grw-RL) werden nicht überschritten und Schwellenwerte (national oder für GWK festgelegt) werden nicht überschritten**
- 3. Keine Zielverfehlung oder Qualitätsverringerung von Oberflächengewässern**
(Monitoring-Daten OW, Modellierung, vgl. Bereich GW-Menge)
- 4. Keine Schädigung von gwa Landökosystemen**
(Monitoring-Daten, vgl. Bereich GW-Menge)



Bewertungsergebnis: Nitrat

BEWERTUNG NITRAT 2021

- Grundwasserkörper -

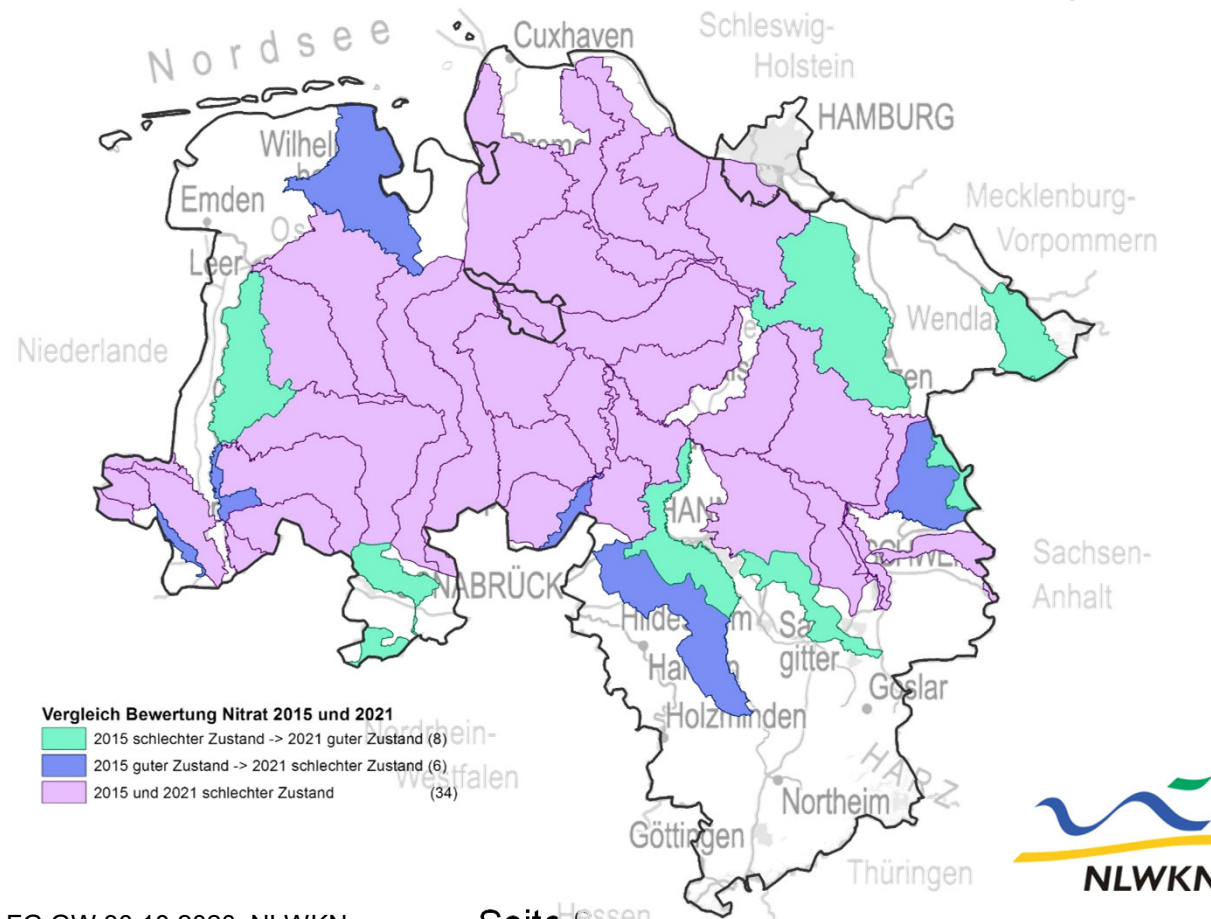




Bewertungsergebnis: Nitrat

VERGLEICH BEWERTUNG NITRAT 2015 UND 2021

- Grundwasserkörper -





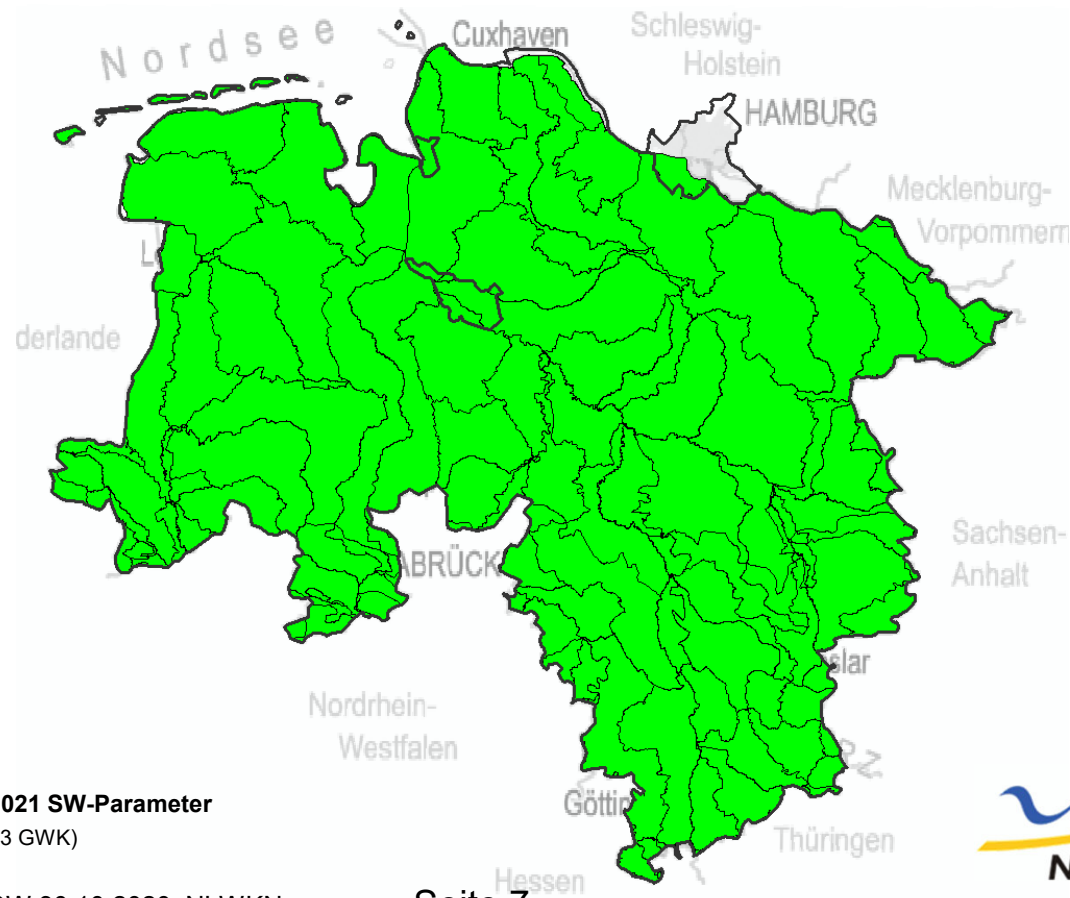
Bewertungsergebnis: Schwellenwertparameter

BEWERTUNG SW-PARAMETER 2021

- Grundwasserkörper -

guter Zustand:

Ammonium
Arsen
Blei
Nitrit
Chlorid
Orthophosphat
Quecksilber
Sulfat



Ergebnis Bewertung 2021 SW-Parameter

guter Zustand (123 GWK)

28.05.2021

Erw. FG GW 30.10.2020; NLWKN

Seite 7

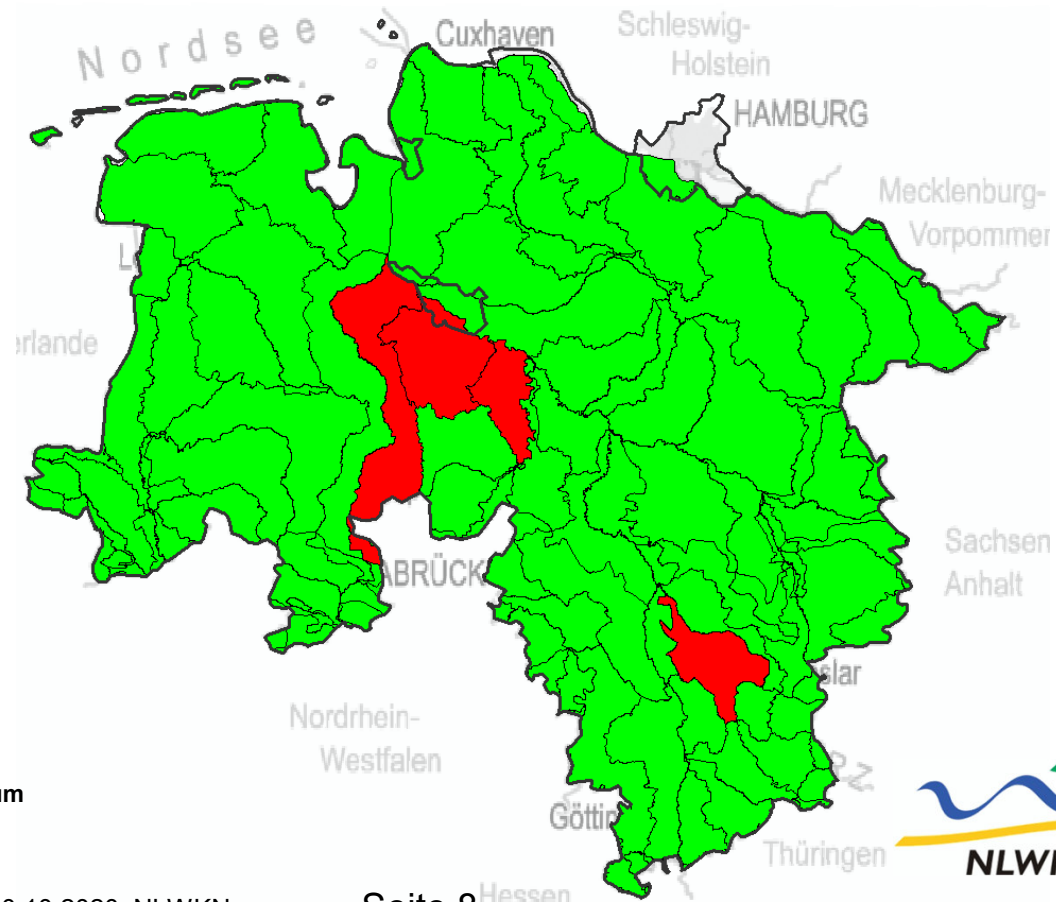






Bewertungsergebnis: Cadmium

BEWERTUNG CADMIUM 2021

- Grundwasserkörper -



Ergebnis Bewertung 2021 Cadmium

-  guter Zustand (119 GWK)
-  schlechter Zustand (4 GWK)

28.05.2021

Erw. FG GW 30.10.2020; NLWKN

Seite 8

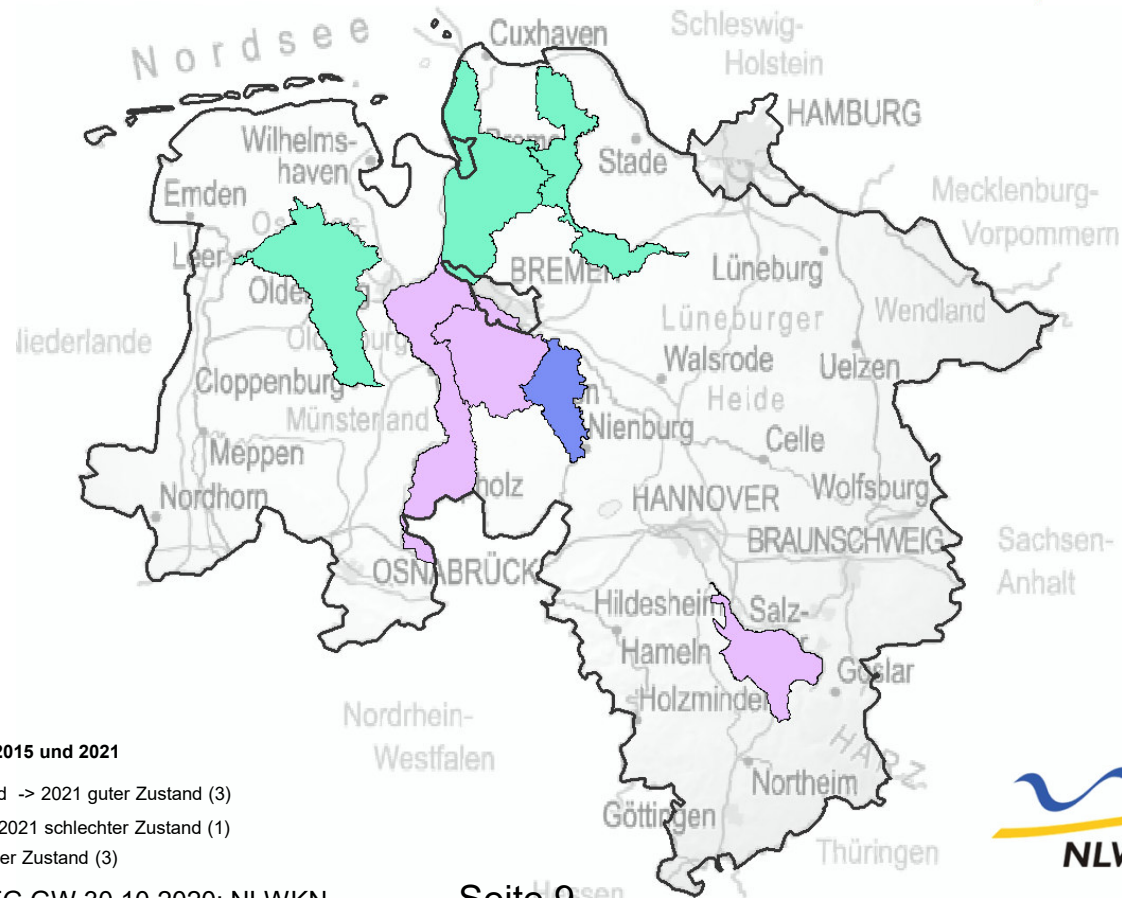







Bewertungsergebnis: Cadmium

VERGLEICH BEWERTUNG CADMIUM 2015 UND 2021

- Grundwasserkörper -



Vergleich Bewertung Cadmium 2015 und 2021

-  2015 schlechter Zustand -> 2021 guter Zustand (3)
-  2015 guter Zustand -> 2021 schlechter Zustand (1)
-  2015 und 2021 schlechter Zustand (3)

28.05.2021

Erw. FG GW 30.10.2020; NLWKN

Seite 9

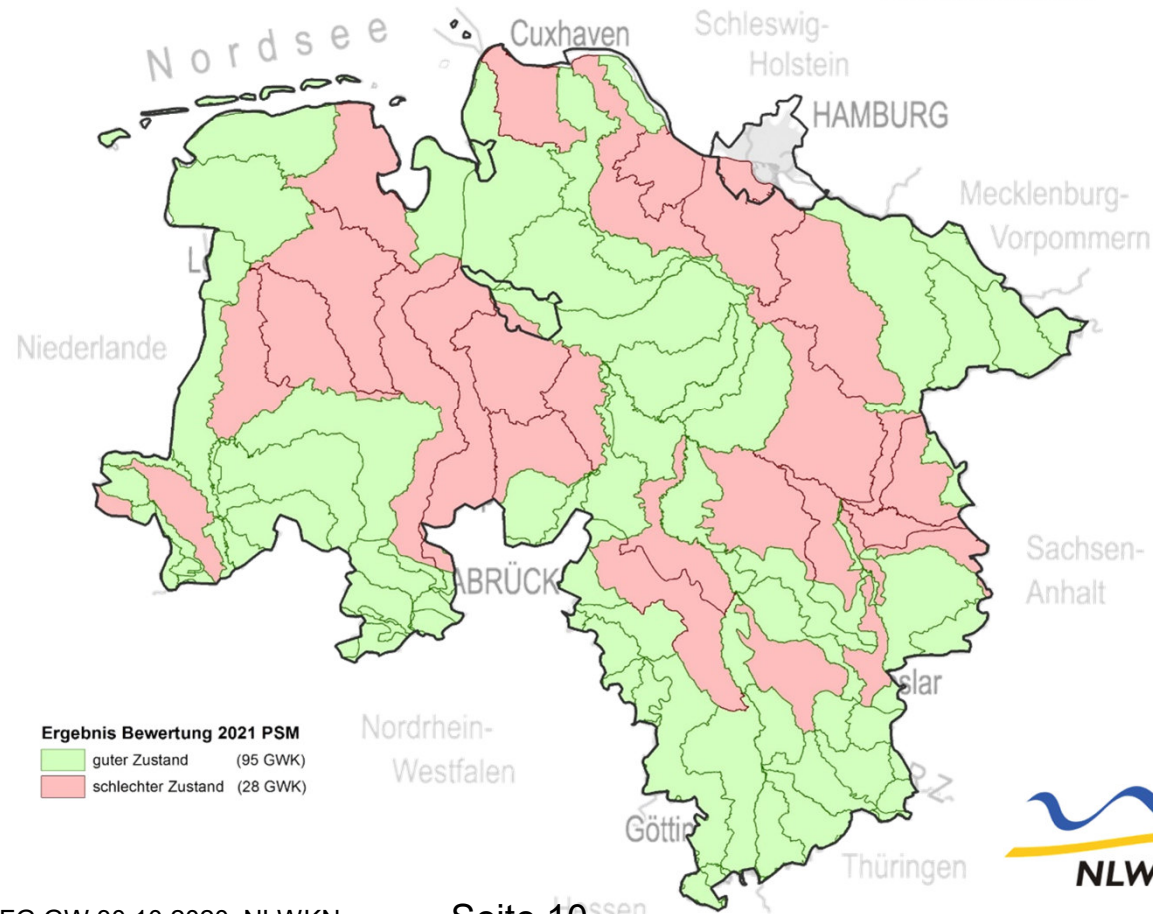




Bewertungsergebnis: Pflanzenschutzmittel

BEWERTUNG PSM 2021

- Grundwasserkörper -

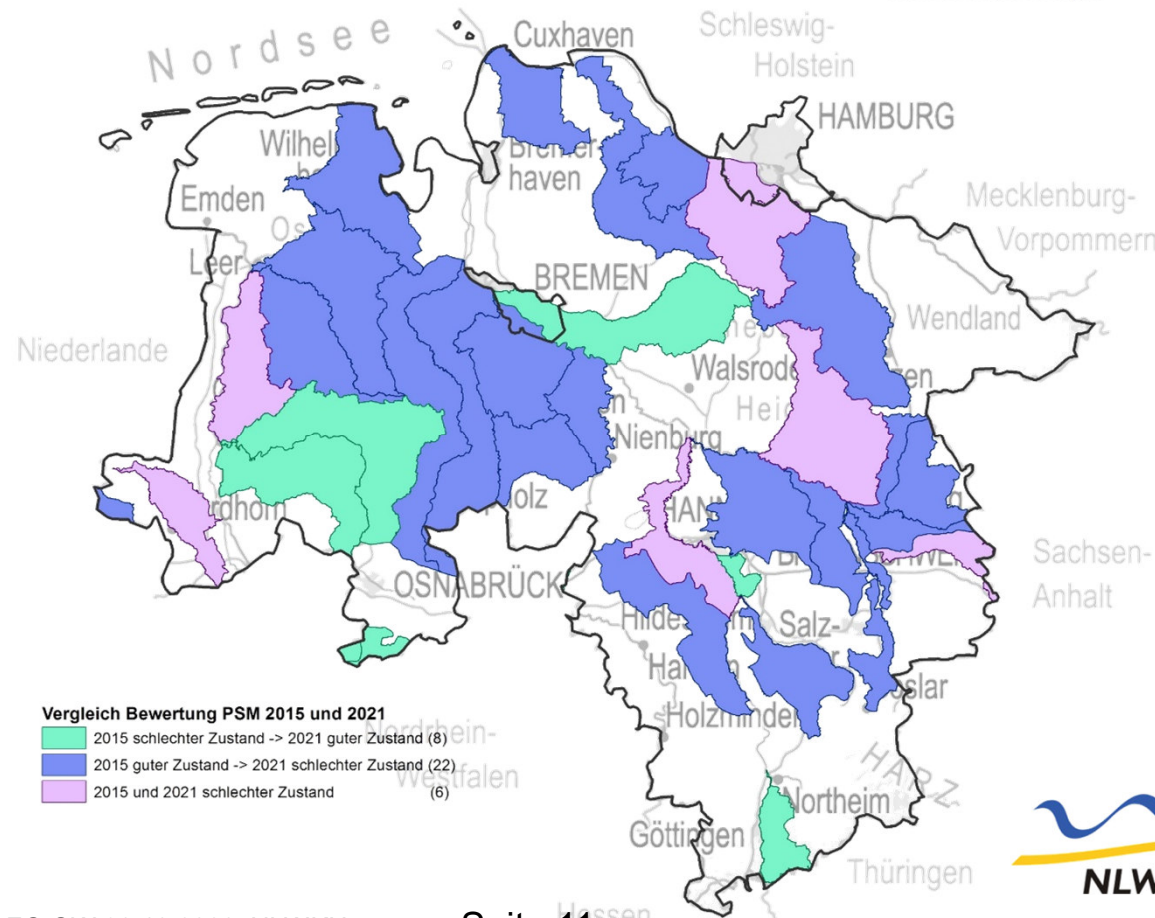




Bewertungsergebnis: Pflanzenschutzmittel

VERGLEICH BEWERTUNG PSM 2015 UND 2021

- Grundwasserkörper -



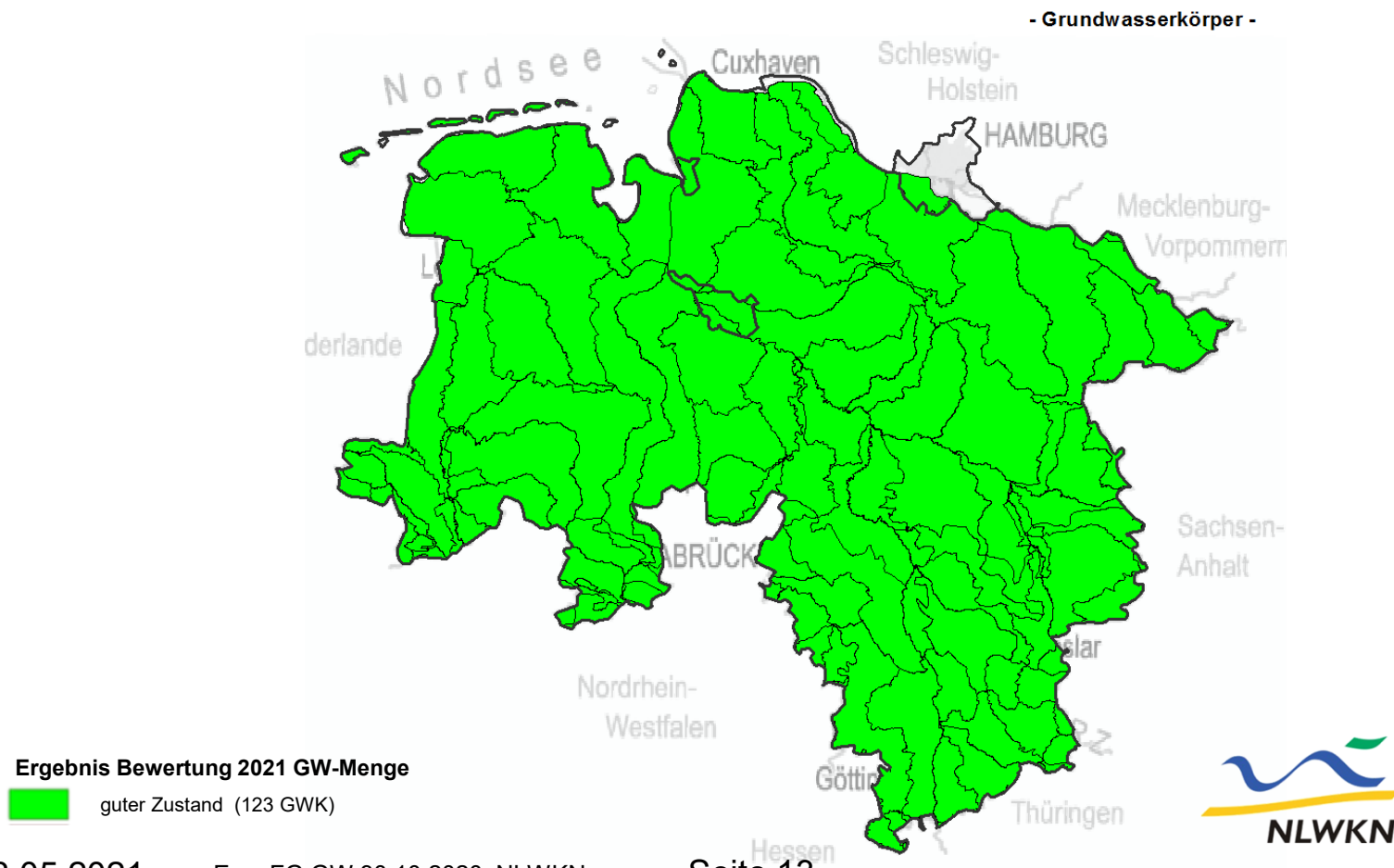


Bewertungskriterien: Grundwasser-Menge

- 1. Langfristige mittlere jährliche GW-Entnahme übersteigt nicht das nutzbare GW-Dargebot. Indikator: Entwicklung der GW-Stände**
- 2. Keine Zielverfehlung oder Qualitätsverringerung von Oberflächengewässern**
- 3. Keine Schädigung von gwa Landökosystemen**
- 4. Keine Anzeichen von Salz- oder anderen Intrusionen infolge räumlich und zeitlich begrenzter Änderungen der Grundwasserfließrichtung**



Bewertungsergebnis: Grundwasser-Menge





Handlungsbedarf

GW-Güte:

- Verschlechterung verhindern
- Trinkwasser schützen (Art. 7 WRRL)
- guten Zustand erreichen: PSM, Cadmium, Nitrat

GW-Menge:

- Verschlechterung verhindern



Maßnahmenplanung Pflanzenschutzmittel

- Pflanzenschutzgesetz, Nationaler Aktionsplan zur nachhaltigen Anwendung von PSM (NAP) als Grundlegende Maßnahmen
- Drei-Stufen-Konzept des NLWKN für PSM-belastete Grundwasserkörper:
 1. Landesweite Untersuchungen, Auswertungen und Bewertung
 2. Regionale Planung und Umsetzung der Maßnahmen
 2. Landesweite Maßnahmen- und Handlungsempfehlungen

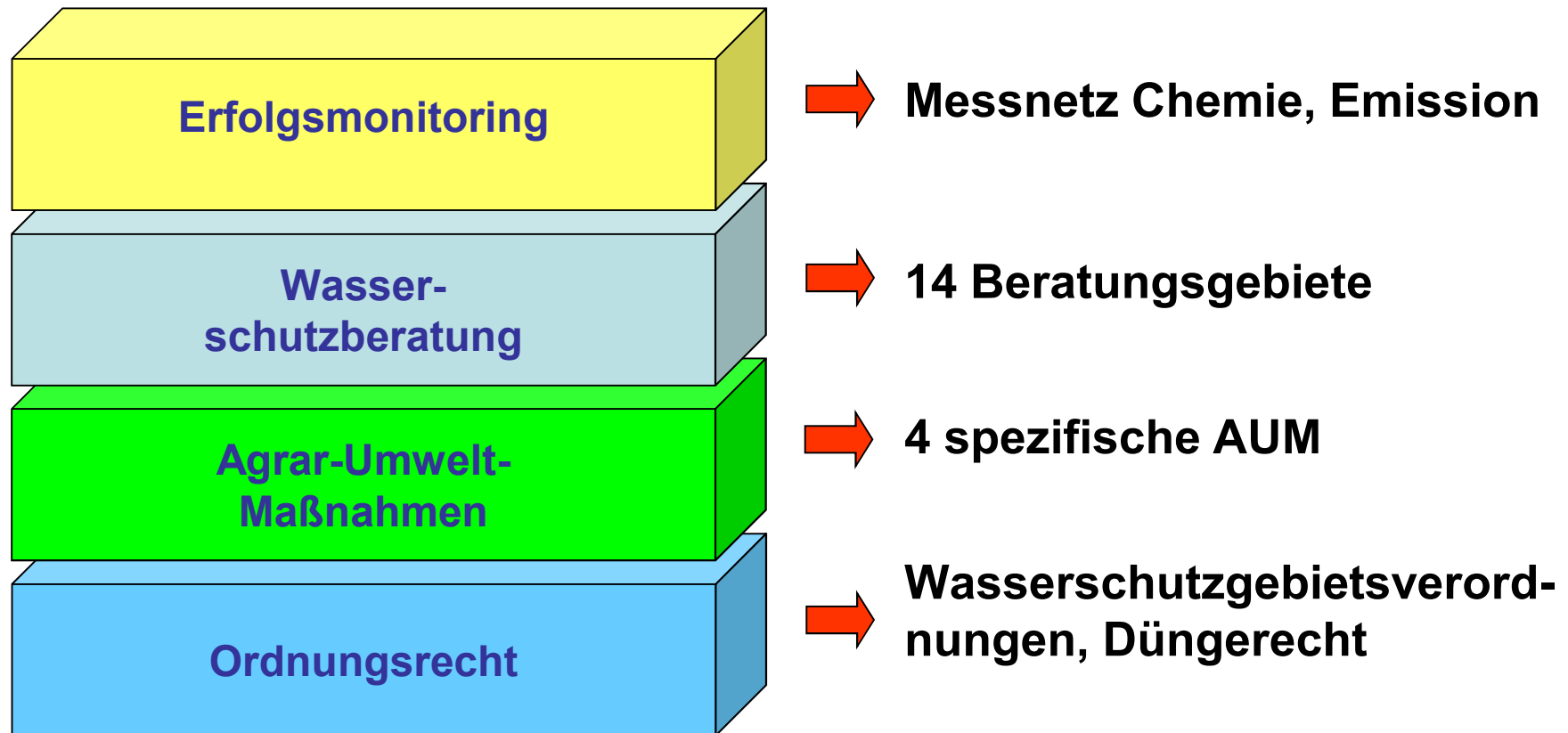


Maßnahmenplanung Cadmium

- aktuelle Untersuchungen liefern keine Hinweise auf direkten Cd-Eintrag
- Forschungsprojekt der Universität Bremen: erhöhte Cd-Konzentrationen überwiegend im Bereich landwirtschaftlich genutzter Flächen (insbesondere nds. Geest mit hohen ermittelten Nitratüberschüssen)
- Reduzierung der Cadmium-Belastung durch angepasste Düngung (s. Maßnahmen zur Nitratbelastung).



Maßnahmenplanung Nitrat





Fazit

- Zielerreichung erfordert „Einsatz“ sowohl vom Land als auch von den einzelnen Wassernutzern (Landwirte, Antragsteller GW-Entnahme, ..)
- Notwendig sind in der Regel grundlegende und ergänzende Maßnahmen
- Fristverlängerung bis 2027 (aufgrund natürlicher Gegebenheiten im GW auch darüber hinaus) entbindet nicht von Pflicht zur Maßnahmenumsetzung